

Jede Traube zählt

Der Weinbau gehört zu den landwirtschaftlichen Tätigkeiten, die auch heute noch viel Handarbeit erfordern. Hinter der traditionell anmutenden Fassade setzen die meist als Familienunternehmen geführten Betriebe jedoch längst auf moderne IT-Lösungen zur Optimierung ihrer Geschäftsprozesse. Ein Beispiel dafür ist das Weingut Markus Molitor in Bernkastel-Wehlen: Der Winzer steuert sein Unternehmen mit **ERP-Software von HS**.

Topbewertung im Gault&Millau Weinguide, Höchstpunktzahl von Weinpapst Robert Parker, Spitzennoten von der Fachzeitschrift „vinum“: Die Auslesen von Moselwinzer Markus Molitor zählen seit Jahren zum Besten, was Deutschland an Rieslingen, Weiß- und Spätburgundern hervorbringt. Diese hohe Produktqualität beruht auf mehreren Faktoren: An erster Stelle sind hier die „Molitor-Weinberge“ an Mosel und Saar mit ihren organisch angereicherten Schieferböden zu nennen. Dort wachsen an steilen Hanglagen auf bis zu 100 Jahre alten, wurzelechten Reben die hochwertigen Trauben.

Jede einzelne Traube wird intensiv beobachtet, fachkundig begutachtet und schließlich von Hand gelesen. Eine weitere Komponente des vollmundigen Geschmacks der Weine ist die langsame Vergärung im kühlen Gewölbekeller des Weinguts. Dabei setzt Molitor ausschließlich natürliche Hefen ein – auf Schönungsmittel, Enzyme oder sonstige Hilfsmittel verzichtet er ganz bewusst.

Dass der Winzer nach mehr als drei Jahrzehnten weiterhin auf Expansionskurs ist, liegt aber nicht nur an der hohen Produktqualität. Ausschlaggebend für den Erfolg ist auch, dass das Weingut seine Geschäftsprozesse im Griff und die Zahlen im Blick hat. Hierbei helfen dem Betrieb digitale Lösungen.

WARENWIRTSCHAFTSSYSTEM ALS INFORMATIONSZENTRALE

Für eine reibungslose und schnelle Auftragsabwicklung setzt das Weingut die HS Auftragsbearbeitung ein. In der Warenwirtschaftssoftware ist zum einen der gesamte Artikelbestand angelegt. „Über benutzerdefinierte Felder können wir leicht alle relevanten Informationen zu den Artikeln hinterlegen“, erläutert

Marketing-Managerin Katharina Okfen. Zudem erfassen die Mitarbeiter sämtliche Kundenaufträge zentral im System. „Dadurch sind unsere zehn Anwender stets über den Bearbeitungsstand informiert“, sagt Katharina Okfen. Individuell konfigurierbare Auswertungsfunktionen, wie artikel- oder kundenspezifische Abfragen, Umsatzstatistiken oder Auswertungen der Vertriebskanäle, schaffen weitere betriebswirtschaftliche Transparenz. „Solche Auswertungen sind sowohl im Tagesgeschäft als auch für unsere Planung hilfreich.“

SOFTWAREGESTÜTZTE WEINBUCHFÜHRUNG

Auch die Flaschenweinchführung erledigt das Unternehmen digital. Hierzu wurde von HS Partner albos computer GmbH die HS Auftragsbearbeitung um ein vorgeschaltetes Auswertungsprogramm erweitert. Seit Anfang 2018 ist diese Lösung, nach Prüfung durch die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion Rheinland-Pfalz, als Weinbuchführungssystem zugelassen. „Damit können wir die weinrechtlich vorgeschriebenen Berichte regelkonform und zügig erstellen“, erläutert Katharina Okfen. Dazu zählt unter anderem ein Bericht für das Weinbuch (Flaschenweinkonto), der die Weinbezeichnung mit Jahrgang, Rebsorte und Geografie sowie die Flaschenfüllmenge enthält. Ebenfalls vorhanden sind ein Änderungsjournal sowie ein Registerbuchbericht mit Weinnummer, Datum des ersten Vorgangs und Bezeichnung des Erzeugnisses. „Anhand eines chronologischen Journals können wir außerdem alle Lagerbewegungen nachvollziehen.“ Und die geforderte Chargenrückverfolgbarkeit sei ebenfalls sichergestellt, sagt Marketing-Managerin Okfen: „Hierzu ordnet das System die Weinnummer der Charge, sprich: der amtlichen Prüfungsnummer oder Losnummer zu.“

„Mit der Software von HS verliert die Weinbuchführung ihren bürokratischen Schrecken. Alle weinrechtlich vorgeschriebenen Berichte lassen sich damit einfach und schnell erstellen.“

Katharina Okfen, Marketing, Weingut Markus Molitor GmbH



JEDERZEITIGER ZUGRIFF AUF AKTUELLE FINANZZAHLEN

Den nötigen Durchblick in Sachen Finanzen verschafft sich das Weingut mit der Buchhaltungssoftware HS Finanzwesen. „Unsere Buchhaltung ist mit dem Programm sehr zufrieden“, berichtet Katharina Okfen. Insbesondere die vielfältigen Auswertungsfunk-

tionen, die schnelle Performance und die leichte Bedienbarkeit kommen bei den fünf Anwendern gut an. Dank der detaillierten Abfrage- und Reportingmöglichkeiten haben Buchhaltung und Unternehmensleitung alle wichtigen Finanzkennzahlen laufend aktuell im Blick.

EFFIZIENTE ENTGELTABRECHNUNG DER BESCHÄFTIGTEN

Lohnabrechnungssoftware von HS komplettiert das Lösungspaket. „Wir haben die Entgeltabrechnung schon immer selbst durchgeführt. Aufgrund der Expansion des Weinguts – und damit steigenden Beschäftigtenzahlen – benötigten wir vor einigen Jahren aber ein leistungsfähigeres Programm“, erzählt Katharina Okfen. Mit dem HS Personalwesen setzte das Unternehmen mittlerweile eine Lohnsoftware ein, die den Anforderungen gerecht wird, wie sie sagt: „Die Anwendung rechnet auch eine größere Anzahl von Mitarbeitern zuverlässig ab und kommt auch mit der Abrechnung von Saisonarbeitskräften bestens zurecht. Als Pluspunkt kommt die sehr gute Hotline hinzu. Bei Fragen erhalten wir schnell kompetente Antworten – das gilt übrigens auch für die anderen Programme von HS.“



KAUFMÄNNISCHE SOFTWARE VON HS

- **HS Auftragsbearbeitung**
mit den Modulen Fremdsprachen/-währung, Intrastat, Provision und Stückliste
- **HS Finanzwesen**
mit den Modulen Anlagenbuchhaltung, Kontierung, Kostenstellen-Kostenträger und Mandate - Lastschriften
- **HS Personalwesen**
mit den Modulen Elektronisches Bescheinigungswesen, Mehrfirmenverarbeitung und Monats-DEÜV

ZAHLEN, DATEN, FAKTEN

Unternehmen: Weingut Markus Molitor
54470 Bernkastel-Wehlen
www.markusmolitor.com

Gründung: 1984

Branche: Weingut

Mitarbeiter: saisonabhängig zwischen 50 und 100

 **Hamburger Software**

HS - Hamburger Software GmbH & Co. KG
Telefon: (040) 632 97 - 333
e-mail: info@hamburger-software.de
Internet: www.hamburger-software.de